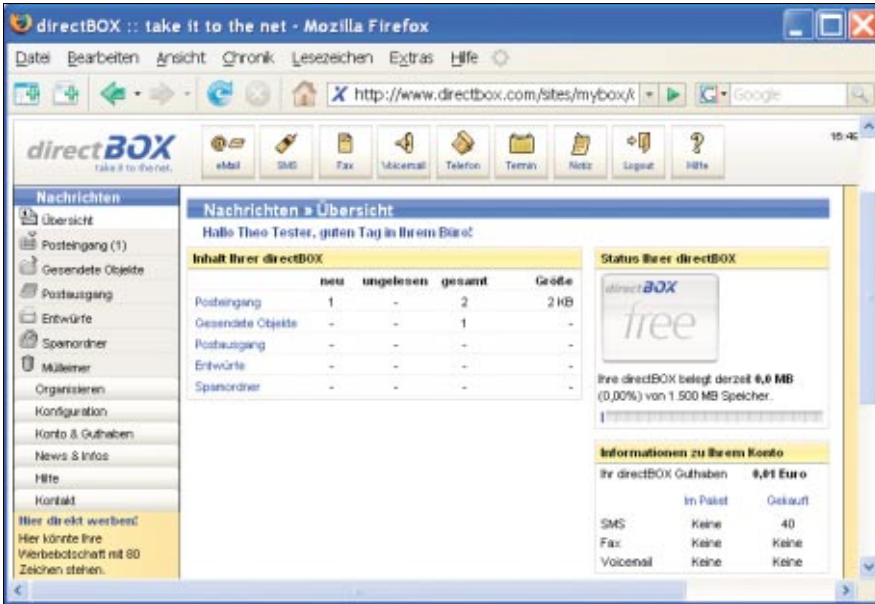


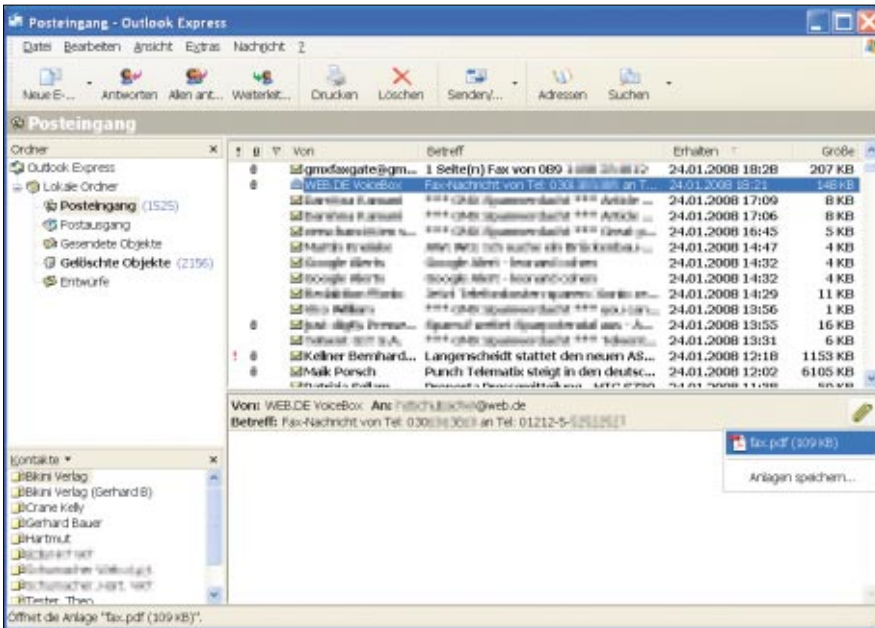
Unified Messaging: Grundlagen, Vorteile, Nachteile

Gebändigte Nachrichtenflut

Wer es satt hat, zwischen PC, Faxgerät und Anrufbeantworter hin- und herzuwechseln, um alle eintreffenden Nachrichten im Griff zu haben, für den ist ein Unified-Messaging-Briefkasten sehr interessant. Unsere Schwerpunktartikel verraten Ihnen, wo die Vorteile und Nachteile von Unified Messaging liegen, welche Anbieter es gibt und worauf man bei der Auswahl eines Anbieters achten sollte. Auch für das Nutzen mit mobilen Geräten und für das Bearbeiten von Faxen erhalten Sie einige Tipps.



Nachrichten, die in einem Unified-Messaging-Briefkasten eingetroffen sind, kann man unter anderem mit einem Web-Browser abholen



Wesentlich komfortabler aber ist es, die Unified-Messaging-Nachrichten mit einem E-Mail-Programm abzurufen

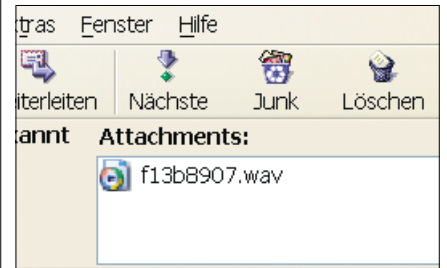
»Unified Messaging« ist eine Methode, die es erlaubt, Nachrichten verschiedenster Art in einem gemeinsamen virtuellen Briefkasten zu empfangen. Konkrete Beispiele dafür sind das Empfangen von Faxen und Sprachnachrichten mit Hilfe des E-Mail-Programms eines PCs.

Zugreifen auf einen Unified-Messaging-Briefkasten kann man auf mehrere Weisen: Neben einem E-Mail-Programm kann man unter anderem auch einen Web-Browser, ein Faxgerät oder ein Telefon verwenden, um die Nachrichten abzurufen.

Welche Möglichkeiten zum Empfangen und zum Abrufen konkret zur Verfügung stehen, das hängt davon ab, für welchen Anbieter man sich entscheidet.

Es gibt prinzipiell zwei Arten, Unified Messaging zu nutzen: Erstens kann man bei einem Dienstanbieter ein Unified-Messaging-Konto eröffnen. Das läuft ähnlich ab wie beim Eröffnen eines E-Mail-Kontos. Man erhält also eine E-Mail-Adresse und eine Telefonnummer, unter der man in Zukunft erreichbar ist.

Unternehmen, die keinen externen Diensteanbieter verwenden möchten, haben die (aufwendigere und kostspieligere) Möglich-



Faxe und Sprachnachrichten erhält man in Form von angehängten Dateien



Faxe, die als Bilddateien vorliegen, lassen sich mit den meisten Grafikprogrammen anzeigen und bearbeiten

keit auf ihren Firmenrechnern selbst einen Unified-Messaging-Server laufen zu lassen. Diese Software erledigt dann das Empfangen und das Weiterreichen der eintreffenden Nachrichten. (Siehe Textkasten »Unified-Messaging-Server-Software«.)

Vorteile

Welche Vorteile bietet Unified Messaging gegenüber traditionelleren Methoden der Nachrichtenverwaltung?

- Der auffälligste Vorteil besteht darin, dass man auf Faxgeräte und Anrufbeantworter verzichten kann. Das spart Platz und Geld (das sonst für den Kauf und für die Wartung draufgehen würde). Und man muss sich nicht ständig Gedanken darüber machen, ob das Faxgerät noch genügend Papier und Tinte hat oder ob auf dem Anrufbeantworter noch genügend Platz vorhanden ist.

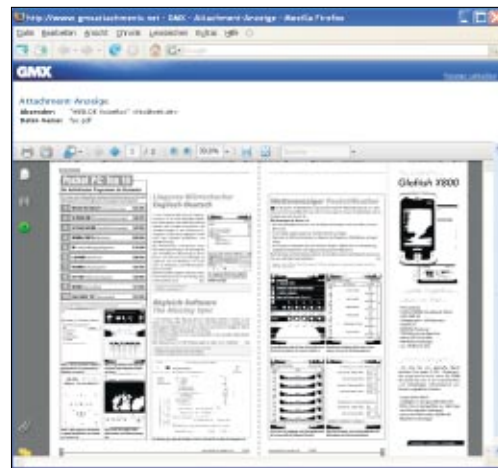
- Die eingetroffenen Nachrichten lassen sich nicht nur an einem Ort abrufen, sondern an jedem Ort, an dem man Zugang zum Internet hat. Das ist besonders wichtig für mobile Anwender: Was nützen einem die auf dem Faxgerät des Büros eingetroffenen Faxe, wenn man unterwegs ist?

- Alle Nachrichten, die man per Unified Messaging erhält, kann man mit dem PC betrachten und bearbeiten. Es ist also nicht nötig, zwischen PC, Faxgerät und Anrufbeantworter hin- und herzuwechseln. Das ist zum einen bequemer für den Anwender, zum anderen spart er dadurch Zeit.

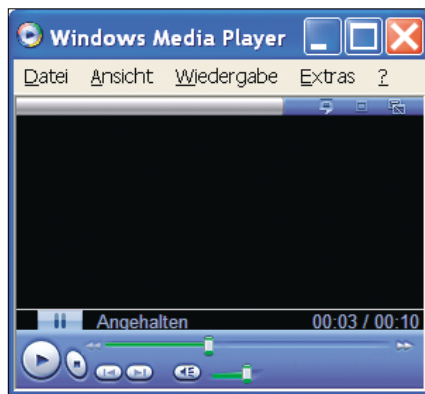
- Unified Messaging erleichtert auch das Archivieren von Nachrichten und damit das spätere Auffinden von Informationen. Alle eingetroffenen Nachrichten liegen bereits in digitalisierter Form vor, so dass man sie



Zum Bearbeiten von Faxen in Form von PDF-Dateien kann man das kostenlose Programm PDF-XChange Viewer verwenden



Das Abrufen der Nachrichten mit einem Web-Browser ist unter anderem dann sinnvoll, wenn man sich in einem Internet-Café befindet



Die Sprachnachrichten kann man beispielsweise mit dem Windows Media Player anhören

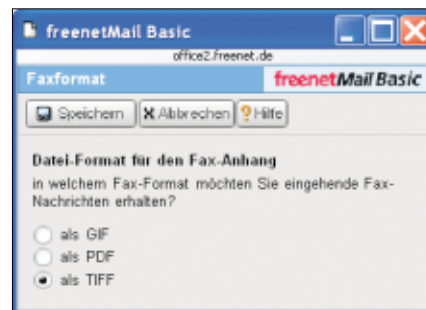
leicht auf dem PC sinnvoll in Ordner einsortieren kann - beispielsweise nach Projekten, nach Kunden oder nach dem Datum.

Nachteile

Nachteile gibt es beim Verwenden von Unified-Messaging-Briefkästen nur wenige:

- Relativ trivial ist die Tatsache, dass man mit einem traditionellen Faxgerät nicht nur solche Schriftstücke faxen kann, die in Form einer Datei vorliegen, sondern auch Unterlagen in Papierform. Abhilfe schafft beim Einsatz eines Unified-Messaging-Briefkastens ein Scanner, der in den meisten Büros oder Heimbüros ohnehin vorhanden ist.

- Wichtiger ist schon die Abhängigkeit von dem Unified-Messaging-Anbieter. Wenn ein Faxgerät oder ein Anrufbeantworter kaputtgeht, dann hat man es selbst in der Hand, wie schnell man für eine Reparatur oder für



Bei einigen Unified-Messaging-Anbietern hat man die Wahl zwischen mehreren Dateiformaten für die Faxe

einen Ersatz sorgt. Ist allerdings die Faxnummer des Unified-Messaging-Briefkastens ständig belegt, weil der Anbieter sich zu viel aufgebürdet hat oder aber weil er Probleme mit seinem System hat, dann kann man selbst nicht sehr viel tun, um die Behebung dieses Problems zu beschleunigen.

Auswahlkriterien

In der Tabelle »Unified-Messaging-Anbieter« finden Sie die wichtigsten Eigenschaften von 15 Unified-Messaging-Diensten aufgelistet.

Worauf sollten Sie bei der Auswahl achten?

- Der Speicherplatz: Je mehr Speicherplatz der Unified-Messaging-Briefkasten Ihnen für die eintreffenden Nachrichten zur Verfügung stellt, desto besser. Natürlich. Wenn Sie aber nicht Unmengen von Faxen empfangen und wenn Sie zumindest alle paar Tage Ihren Briefkasten leeren, dann reichen auch die 50 MByte aus, die Ihnen der knauserigste Unified-Messaging-Dienst bietet. ▶



Auf Palm-OS-Organizern kann man das Programm Resco Photo Viewer zum Betrachten von Faxen verwenden

Unified-Messaging-Server-Software

- David.zehn. Hersteller: www.tobit.com. Preis: ab etwa 230 Euro
- XPhone UM. Hersteller: www.c4b.de. Preis: ab etwa 1000 Euro
- innovaphone IXI-UMS. Hersteller: www.innovaphone.com. Preis: ab etwa 2000 Euro
- Cycos mrs. Hersteller: www.cycos.com. Preis: auf Anfrage
- Exchange Server 2007. Hersteller: www.microsoft.com. Preis: ab etwa 480 Euro

Eine Faxseite belegt meist zwischen 100 bis 300 KByte Speicherplatz. 50 MByte würden also für mindestens 160 Faxe ausreichen.

- Das Dateiformat der Faxe: Die eintreffenden Faxe liegen, je nach Dienst, als Dateien der Formate »TIFF«, »PNG« »GIF« oder »PDF« vor. Einige Unified-Messaging-Dienste lassen dem Anwender die Auswahl zwischen mehreren Dateiformaten.

Auf einem Desktop-PC oder auf einem Notebook ist das Dateiformat der Faxe relativ egal. Anzeigen kann man jedes dieser Formate problemlos. Faxe, die in einem der Bildformate TIFF, PNG und GIF vorliegen, lassen sich ein wenig einfacher bearbeiten als Faxe, die in Form von »PDF«-Dateien eingetroffen sind.

Beim Abrufen des Unified-Messaging-Briefkastens mit einem Organizer oder Smartphone dagegen spielt das Dateiformat eine etwas größere Rolle (siehe Abschnitt »Nutzen mit mobilen Geräten«).

- Faxe versenden: Möchten Sie mit Hilfe Ihres Unified-Messaging-Briefkastens Faxe nicht nur empfangen, sondern auch versenden? Dann ist es wichtig, wie viele Faxe, wenn überhaupt, im monatlichen Preis enthalten sind.

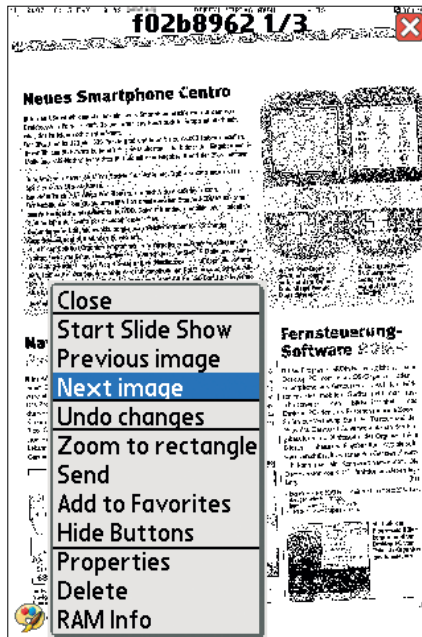
Faxe bearbeiten

■ Gelegentlich möchte man eingetroffene Faxe nicht nur betrachten, sondern auch bearbeiten, um sie dann - ergänzt um Korrekturen oder Anmerkungen - an den Absender zurückzuschicken.

Wenn Sie einen Unified-Messaging-Dienst verwenden, der Ihnen die Faxe in Form von Bilddateien (in den Formaten »TIFF«, »PNG« oder »GIF«) schickt, dann ist das kein Problem. Die meisten Bildbearbeitungsprogramme kommen mit derartigen Dateien zurecht.

Etwas kniffliger ist es, wenn die Faxe in Form von PDF-Dateien vorliegen. Mit dem »Adobe Reader«, den man auf dem PC meist zum Anzeigen von PDF-Dateien verwendet, ist es nicht möglich, einer solchen Datei Anmerkungen oder Markierungen hinzuzufügen. Sie können zu diesem Zweck aber die Programme »Foxit Reader« und »PDF-XChange Viewer« verwenden. Der Foxit Reader fügt in der kostenlosen Testversion in jede veränderte PDF-Datei einen Hinweis auf die kostenpflichtige Version ein. Beim kostenlos erhältlichen PDF-XChange Viewer dagegen gibt es keine derartige Beschränkung.

Bezugsquellen:
 • Foxit Reader: www.foxitsoftware.com
 • PDF-XChange Viewer: www.docu-track.com



Auf Pocket-PCs zeigt unter anderem das kostenlos erhältliche Programm XnView Pocket Fax-Bilddateien an

- IMAP-Zugang: Einige Anbieter erlauben es, auf den Unified-Messaging-Briefkasten nicht nur nach dem POP3-, sondern auch nach dem IMAP-Verfahren zuzugreifen. Das ist dann von Bedeutung, wenn Sie Ihr E-Mail-Programm so eingerichtet haben, dass es die Nachrichten per IMAP abholt. Beispielsweise, weil Sie von mehreren Computern aus auf diesen Briefkasten zugreifen möchten.

- E-Mail am Telefon vorlesen: Bei manchen Unified-Messaging-Briefkästen ist es möglich, sich die eingetroffenen E-Mail-Nachrichten am Telefon von einer Computer-Stimme vorlesen zu lassen. Vor einigen Jahren war dies noch eine relativ nützliche Funktion. Heute aber sind viele Mobiltelefone in der Lage, E-Mail-Nachrichten zu empfangen. Und das Lesen von E-Mail-Nachrichten selbst auf einem kleinen Bildschirm ist wesentlich weniger mühsam und zeitaufwendig als das Anhören der Nachrichten.

- Briefpost: Nicht mehr sehr verbreitet ist die Möglichkeit, Briefpost per Unified Messaging zu verschicken. Ob es für Sie tatsächlich praktisch ist, per E-Mail Nachrichten zu schreiben, die dann von dem Unified-Messaging-Anbieter in Form von Briefen oder Postkarten versendet werden, das müssen Sie anhand Ihrer persönlichen Situation und Ihrer Anwendungszwecke selbst entscheiden.

Einige Anbieter geben Ihnen die Möglichkeit, den Unified-Messaging-Dienst eine bestimmte Zeit lang kostenlos zu nutzen. Diese Gelegenheit sollten Sie unbedingt wahrnehmen, um herauszufinden, ob der Dienst Ihren persönlichen Ansprüchen genügt.

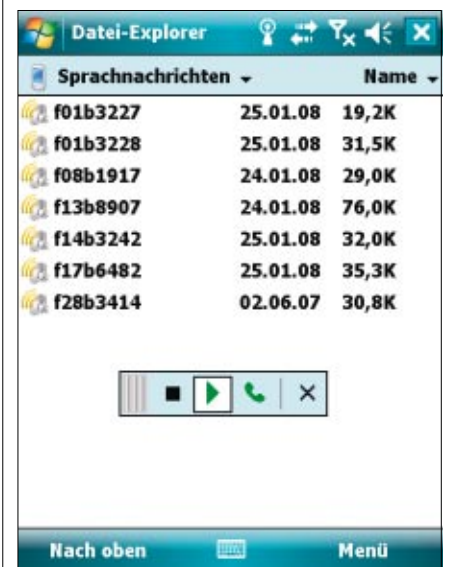


Faxe in Form von PDF-Dateien stellt auf Pocket-PCs beispielsweise das Programm Adobe Reader dar

Nutzen mit mobilen Geräten

Sinnvollerweise ist es auch möglich, mit einem Organizer oder einem Smartphone auf den Unified-Messaging-Briefkasten zuzugreifen. Das Abrufen der Nachrichten über den Web-Browser des mobilen Geräts erweist sich in der Regel als relativ mühsam. Sinnvoller ist es, die Nachrichten mit dem E-Mail-Programm zu empfangen.

Auf den meisten Organizern und Smartphones sind allerdings keine Programme vorinstalliert, die Bilddateien der Formate TIFF und PNG oder aber PDF-Dateien anzeigen könnten. Zunächst einmal ist man also nicht in der Lage, die empfangenen Faxdateien zu betrachten.



Sprachnachrichten kann man auf Pocket-PCs in der Regel mit der vorinstallierten Software abspielen

Ändern kann man diese missliche Situation mit Hilfe folgender Zusatzprogramme: Der »Resco Photo Viewer« und »XnView Pocket« zeigen auf Windows-Mobile-Geräten TIFF- und PNG-Dateien an. PDF-Dateien lassen sich auf diesen Geräten mit den Programmen »Adobe Reader«, »PocketXpdf« und »Foxit Reader« betrachten. (Der Adobe

Reader ist schnell, aber speicherhungrig. PocketXpdf etwas langsam, der Foxit Reader schnell und schlank.)

Auf Palm-OS-Geräten kann man zum Darstellen von TIFF-Dateien das Programm »Resco Photo Viewer« verwenden. Und zum Anzeigen von PDF-Dateien das Programm »PalmPDF«. **(Hartmut Schumacher)**

Bezugsquellen:

- XnView Pocket (kostenlos): www.xnviewpocket.org
- Resco Photo Viewer (für Windows Mobile) (20,66 Euro): Handango, Internet www.nouh.de/software
- Adobe Reader (kostenlos): www.adobe.com/de/products/acrobat/readerforppc.html (Verwenden Sie unter Windows Mobile 5.0 und 6 die englische statt der deutschen Version.)
- PocketXpdf (kostenlos): pocketpdf.sourceforge.net
- Foxit Reader (19,99 US-Dollar): www.foxitsoftware.com
- Resco Photo Viewer (für Palm-OS) (20,84 Euro): Handango, Internet www.nouh.de/software
- PalmPDF (kostenlos): www.metaviewsoft.de

Unified-Messaging-Anbieter

Name:	Arcor PIA basic	Arcor PIA plus	DirectBox eco	«DirectBox get	DirectBox pro
Anbieter:	www.arcor.net	www.arcor.net	www.directbox.com	www.directbox.com	www.directbox.com
Preis:	kostenlos	4,99 Euro im Monat	0,99 Euro im Monat	1,99 Euro im Monat	1,99 Euro im Monat
Speicherplatz:	50 MByte	1 GByte	2 GByte	3 GByte	5 GByte
Anzahl E-Mail-Adressen:	15	25	4	11	21
Web-Zugang:	ja	ja	ja	ja	ja
POP3-Zugang:	ja	ja	ja	ja	ja
IMAP-Zugang:	ja	ja	nein	nein	nein
SMS-Benachrichtigungen:	ja	ja	ja	ja	ja
SMS versenden:	ja	ja	ja	ja	ja
E-Mail am Telefon vorlesen:	nein	nein	nein	nein	nein
Faxe empfangen:	ja	ja	ja	ja	ja
Faxdateiformate:	TIFF	TIFF	TIFF, PNG	TIFF, PNG	TIFF, PNG
Faxe senden:	ja (5, dann kostenpflichtig)	ja (20, dann kostenpflichtig)	ja (5, dann kostenpflichtig)	ja (10, dann kostenpflichtig)	ja (20, dann kostenpflichtig)
Sprachnachrichten:	ja	ja	ja	ja	ja
Briefpost:	ja (kostenpflichtig)	ja (kostenpflichtig)	nein	nein	nein

Name:	Daybyday Classic	Daybyday Premium	FreetnetMail Basic	FreetnetMail Plus	FreetnetMail Power
Anbieter:	www.daybyday.de	www.daybyday.de	www.freetnet.de	www.freetnet.de	www.freetnet.de
Preis:	3,25 Euro im Monat	4,92 Euro im Monat	kostenlos	2,49 Euro im Monat	3,99 Euro im Monat
Speicherplatz:	500 MByte	1 GByte	20 MByte	2,5 GByte	1 GByte (erweiterbar)
Anzahl E-Mail-Adressen:	5	10	11	16	26
Web-Zugang:	ja	ja	ja	ja	ja
POP3-Zugang:	ja	ja	ja	ja	ja
IMAP-Zugang:	nein	nein	ja	ja	ja
SMS-Benachrichtigungen:	ja	ja	ja	ja	ja
SMS versenden:	ja	ja	ja	ja	ja
E-Mail am Telefon vorlesen:	ja	ja	nein	nein	nein
Faxe empfangen:	ja	ja	ja	ja	ja
Faxdateiformate:	TIFF, GIF	TIFF, GIF	TIFF, GIF, PDF	TIFF, GIF, PDF	TIFF, GIF, PDF
Faxe senden:	ja (50, dann kostenpflichtig)	ja (100, dann kostenpflichtig)	ja (3, dann kostenpflichtig)	ja (25, dann kostenpflichtig)	ja (50, dann kostenpflichtig)
Sprachnachrichten:	ja	ja	ja	ja	ja
Briefpost:	nein	nein	nein	nein	nein

Name:	EFax	GMX ProMail	GMX TopMail	Web.de FreeMail	Web.de Club
Anbieter:	home.efax.com	www.gmx.net	www.gmx.net	freemail.web.de	freemail.web.de
Preis:	11 Euro im Monat	2,99 Euro im Monat	4,99 Euro im Monat	kostenlos	5 Euro im Monat
Speicherplatz:	bis zu 130 Faxseiten pro Monat	5 GByte	10 GByte	12 MByte	4 GByte
Anzahl E-Mail-Adressen:	entfällt	10	50	1	20
Web-Zugang:	ja	ja	ja	ja	ja
POP3-Zugang:	ja	ja	ja	ja	ja
IMAP-Zugang:	nein	ja	ja	nein	ja
SMS-Benachrichtigungen:	nein	ja	ja	ja	ja
SMS versenden:	nein	ja	ja	ja	ja
E-Mail am Telefon vorlesen:	nein	nein	nein	nein	nein
Faxe empfangen:	ja	ja	ja	ja	ja
Faxdateiformate:	TIFF, PDF	TIFF	TIFF	PDF	PDF
Faxe senden:	ja (kostenpflichtig)	ja (kostenpflichtig)	ja (10, dann kostenpflichtig)	ja (kostenpflichtig)	ja (kostenpflichtig)
Sprachnachrichten:	nein	ja	ja	ja	ja
Briefpost:	nein	nein	nein	nein	nein